

Anordnung Nr. 2*
zur Aufhebung von Rechtsvorschriften
auf dem Gebiet der Metallurgie

vom 4. April 1972

§ 1

Die Anordnung vom 30. April 1966 über die Festlegung von Anwendungsklassen für Erzeugnisse der Schwarzmetallurgie — Werkstoffeinsatzbestimmung für Walzerzeugnisse aus Stahl — (GBI. II Nr. 50 S. 306) ist gegenstandslos und wird daher aufgehoben.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Berlin, den 4. April 1972

Der Minister
für Erzbergbau, Metallurgie und Kali

Dr.-Ing. Singhuber

* Anordnung Nr. 1 vom 6. Februar 1970 (GBI. II Nr. 17 S. 139)

Berichtigung

Das Ministerium der Justiz weist darauf hin, daß die Bekanntmachung vom 31. Januar 1972 über die nach dem Stand vom 1. Januar 1972 geltenden Ordnungsstrafbestimmungen (GBI. II Nr. 6 S. 65) wie folgt zu berichtigen ist:

1. Im Abschnitt I Ziffern 1 und 3 muß es heißen:

„1.... mit Ausnahme der Ziffern 10 und 21 der Anlage.“

„3. . . . mit Ausnahme der Ziffern 4, 8, 11, 17, 29, 30, 31, 33, 42, 54 a, 56 und 72 der Anlage 1.“

2. Im Abschnitt I ist einzufügen:

„a) als Ziff. 28 a

in der Melde- und Untersuchungsordnung (MUO) vom 31. Juli 1970 (Sonderdruck Nr. 668 des Gesetzblattes)

b) als Ziff. 38 a

in der Zulassungsordnung Unterhaltungskunst vom 21. Juni 1971 (Sonderdruck Nr. 708 des Gesetzblattes).“

Hinweis auf Veröffentlichungen im Sonderdruck des Gesetzblattes
der Deutschen Demokratischen Republik

Sonderdruck Nr. 731

Arbeitsschutzanordnung 143/1 vom 1. März 1972 — Wasserversorgungsanlagen —,
8 Seiten, 0,40 M

*Dieser Sonderdruck ist über den Zentral-Versand Erfurt,
501 Erfurt, Postschließfach 696, zu beziehen.
Darüber hinaus ist dieser Sonderdruck auch gegen Barzahlung und Selbstabholung
(kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente,
1054 Berlin, Schwedter Straße 263, Telefon: 42 46 41, erhältlich.*

Herausgeber: Büro des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, 102 Berlin, Klosterstraße 47 — Redaktion: 102 Berlin, Klosterstraße 47, Telefon: 209 36 22 - Für den Inhalt und die Form der Veröffentlichungen tragen die Leiter der staatlichen Organe die Verantwortung, die die Unterzeichnung vornehmen - Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 1538 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 108 Berlin, Otto-Grotewohl-Str. 17, Telefon: 209 45 01 — Erscheint nach Bedarf — Fortlaufender Bezug nur durch die Post — Bezugspreis: Vierteljährlich Teil I 1,20 M, Teil II 1,60 M und Teil III 0,75 M — Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten 0,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten 0,40 M, bis zum Umfang von 48 Seiten 0,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten 0,15 M mehr

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, b01 Eifurt, Postschließfach 696. Außerdem besteht Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1054 Berlin, Schwedter Straße 263, Telefon: 42 46 41

Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollensetdruck)

Index 31817